



Pressemitteilung

vom 17.06.2024

Seite 1 von 3

Nicole Gergen
stv. Pressesprecherin
Telefon: 0821 3255 5180
Telefax: 0821 3255 5810

Pressestelle
Halderstr. 1-5
86150 Augsburg
presse@sska.de

Sinvestieren: KI, Megatrends & Zukunftsthemen

Was 'investieren' bedeutet, ist klar: Man lässt sein Geld für sich arbeiten. Daran knüpft 'Sinvestieren' an, gemeint ist hier, sein Geld für seine persönlichen Werte und Ziele arbeiten zu lassen, sinnvoll auf die Zukunft auszurichten und dabei von den Megatrends der Zukunft zu profitieren.

Wie das funktioniert, erläuterte die Stadtparkasse Augsburg zahlreichen Gästen im Rahmen einer Infoveranstaltung. Bewusst hatte sich das Kreditinstitut für ein neues Format entschieden und breitgefächert eingeladen.

Cornelia Kollmer, stellvertretende Vorstandsvorsitzende, hob in ihrer Begrüßung den persönlichen Mehrwert für jeden Einzelnen hervor, der mit diesem Abend verknüpft sein soll. Zwei Impulsvorträge standen zu Beginn.

Megatrends im Fokus

Wie investiere ich in die Zukunft? Dieser Fragestellung ging Björn Breitrück, Abteilungsleiter Fondsmanagement Aktien bei der DekaBank in Frankfurt, in seinem Vortrag auf den Grund. Trends der Zukunft zu erkennen und einzuschätzen stellt viele Menschen, die über eine Geldanlage nachdenken, vor eine Herausforderung. Welche Themen sind interessant, welche weniger, wo lohnt es sich zu investieren, gerade in Zeiten wie diesen, mit multiplen Krisen und großer Verunsicherung? Seine Botschaft: Krisen gab es schon immer und wird es immer geben, sie kommen und gehen. Veränderungen sind hier als Herausforderung und als Chance zu sehen. Breitrück stellte an diesem Abend zwei Megatrends in den Fokus: Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Beide Themenbereiche gehören, seiner Meinung nach, zu den wichtigsten





Stadtsparkasse Augsburg

Investitionsthemen der Zukunft und lassen hohe Produktivitätssteigerungen in Deutschland erwarten. Daran zu partizipieren kann nur gelingen, wenn man ins Handeln kommt. Voraussetzung hierbei ist, den Überblick über die verschiedenen Anlagemöglichkeiten zu behalten.

Was macht eine gute Anlageberatung aus?

Wie das mit der Unterstützung der Sparkasse spielend einfach gelingen kann, darüber informierte Benjamin Schmid, stellvertretender Bereichsleiter BeratungsCenter Privatkunden in der Stadtsparkasse. Auch er ist der Meinung, um erfolgreich zu sein, sollte man investieren, nichts zu tun, ergäbe keinen Sinn. Gerade auch die Inflation verlangt nach Invest um dem Kaufkraftverlust etwas entgegen zu setzen. Seine Empfehlung für eine erfolgreiche Anlage: Wer gut streut, rutscht nicht aus. Vier Anlageeigenschaften ergänzen sich dabei im Mix: Stabilität, Verfügbarkeit, Rendite und Planbarkeit. Entsprechend der persönlichen Anlagementalität werden Lösungen zusammen mit der Beraterin oder dem Berater erarbeitet. Sein Tipp: Eine jährliche Überprüfung, ob eigene Ziele und Pläne noch zur Anlage passen, zahlt sich immer aus.

Geld anlegen ist wie Fliegen

Turbulenzen sind auf einem Flug nicht auszuschließen, Aussteigen ist in diesem Augenblick allerdings keine Option. Es wird dem Können des Piloten vertraut. Sinnbildhaft kann das auf die eigene Anlage übertragen werden. Auch wenn's mal ruckelt, sollte man sich auf die Expertise der Beraterinnen und Berater und die Technik der Streuung verlassen. So sei man für Turbulenzen gut gerüstet, meint Schmid.

Im Anschluss an diese Impulse standen Björn Breitrück und Benjamin Schmid zusammen mit Cornelia Kollmer Rede und Antwort. Das bunt gemischte Publikum hatte zahlreiche Fragen, z. B. wie eine nachhaltigkeitsorientierte Geldanlage aussehen kann bis zur Frage, wie denn Anlageempfehlungen entstehen bzw. erarbeitet werden.



Foto: © Nicole Gergen, ssk

v. l.: Björn Breitrück, DekaBank; Cornelia Kollmer und Benjamin Schmid,
Stadtsparkasse Augsburg